

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119333
			DK5 DK5-GK	7628
			DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	1193
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			21.07.2017
Anzahl Abschnitte	3			Fläche / Länge [m²/m]
				1435,7401
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche 2 bis 3 m breiter Grabenbereich zwischen einem Bohnenacker auf der Westseite und einem Rapsacker auf der Ostseite. Flach eingetieft, um 0,5 m in das Gelände eingeschnitten, mit relativ flachem V-Profil. In der Grabensohle, die nur um 0,2 bis 0,4 m breit ist, steht noch etwas Restwasser, ca. 0,5 m unter dem benachbarten Gelände. Die Wasserfläche ist nahezu vollständig von Wasserschwaden-Röhricht, manchmal auch etwas Rohrglanzgras-Röhricht überwachsen. Die oberen Ufer werden von halbruderalen Grasfluren beherrscht, mit hohen Anteilen von Quecke, Glatthafer, etwas Honiggras. Der gesamte Biotop ist durch die angrenzenden Nutzungen extrem verarmt, von Düngemitteln und Pestiziden beeinflusst, als Gewässer-Lebensraum nahezu ungeeignet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Billwerder Billdeich			
Nachbarnutzung/en	Auf beiden Seiten gesäumt von Äckern mit Pestizid- und Düngemittelinflüssen.			
Rechtswert (X)	577192	Hochwert (Y)	5928455	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Billwerder (611)	Gemarkung	Billwerder (604)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119333
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1193
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2017
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	1435,7401
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Kopie Nein

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119333	58949	7628	159	19.09.2008	/	7630	10087
119333	58979	7628	165	19.09.2008	/	7630	10093
119333	59235	7628	215	19.09.2008	/	7630	105

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65853	0	7628_1193_210717_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

17.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119333
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1193
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2017
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	1435,7401
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Extrem intensive Nutzungen auf den Nachbarflächen, Einflüsse von Pestiziden und Herbiziden sowie Düngemitteln.
Wertgesichtspunkte	Geringe Eignung als Vernetzungsstruktur in einer sonst sehr intensiv genutzten Landschaft.
Maßnahmen	Die Nutzung im gesamten Gebiet sollte dringend extensiviert werden, feuchte Niederungen sollten mit Feuchtvegetation angereichert werden, die Entwässerung sollte minimiert werden.

Foto

Fotodatei 7628_1193_210717_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biototyp	FGV
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	Ja
		Hauptfläche	100 %
		Flächenanteil	Nein
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119333
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1193
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	21.07.2017
Anzahl Abschnitte	3		Fläche / Länge [m²/m]	1435,7401
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,8
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5,2
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-						-							
Allium vineale (Weinberg-Lauch)	7	z		-	-						-				V			3
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-						-							
Bromus secalinus agg. (Artengruppe Roggen-Trespe)	7	z		-	-						-				1			1
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-							
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-						-							
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Geranium dissectum (Schlitzblättriger Storchschnabel)	7	w		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-							
														Anzahl Rote Liste Arten		2	2	
														Anzahl Arten		12		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland